

JFOU VOLLER TATENDRANG

Das Junge Forum O und U (JFOU) trifft sich in großer Runde zur Ausschusssitzung am 17./18.3.23 in Frankfurt a. M. Um die 25 Teilnehmer zählte die Ausschusssitzung am 17. und 18. März 2023. Das Leitungsteam Dr. Annika Hättich, Marit Herbolzheimer und Dr. Marie Samland begrüßte die Anwesenden und freute sich über den regen Austausch. Es folgte ein Ritt durch die einzelnen Sektionen und noch ausstehende Artikelbeiträge wurden besprochen und verteilt. Neu war in diesem Jahr, dass in Gruppenarbeitsphasen einzelne Projekte vorbereitet wurden und im Anschluss von allen diskutiert wurden. Diese lockere und sehr produktive Sitzungsarbeit fand großen Anklang.

Nachdem die aktuelle Leitung im Frühjahr 2021 ins Amt gewählt wurde, stehen zum Frühjahr 2024 die nächsten Wahlen an. Bis zur nächsten Ausschusssitzung im Herbst 2023 können daher neue Kandidatinnen und Kandidaten vorgeschlagen werden. Auch unsere aktuelle Schriftführerin Dr. Kristina Götz stellt ihre Position zur Wahl.

Unsere Ausschusssitzung begann mit einer Vorstellungsrunde der Teilnehmenden. Jeder bringt unterschiedliche Gründe für das ehrenamtliche Engagement im JFOU mit – spannend war es daher, die unterschiedlichen Motive zu beleuchten und zu diskutieren. Letztlich mündete dieser Austausch in einem spontanen Vorstellungsvideo, abzurufen unter <https://www.youtube.com/watch?v=KvO9BgjJAx0>.

DIE ZEIT FÜR TATEN IST SCHON LÄNGST GEKOMMEN

An allen Standorten des JFOU sind die Folgen einer jahrelangen Kostendämpfungspolitik spürbar. Die Schere zwischen der immer weiter zunehmenden Patientenlast und der Zeit für qualitativ hochwertige Weiterbildung klafft infolge des demografischen Wandels und der Personalnot immer weiter auseinander. Gerade das in der Patientenversorgung maßgeblich beteiligte Fach Orthopädie und Unfallchirurgie lebt von den Ideen jedes einzelnen um ein „Weiter so“ abzuwenden. Wir wissen, dass wir „Jungen“ besonders gefordert sind, um miteinander Lösungen zu erarbeiten. Denn der Arztberuf fußt auf den unterschiedlichsten Gremien der Selbstverwaltung – und das JFOU bildet als Referat des BVOU sowie als Teil der Deutschen Gesellschaft für Orthopädie und Unfallchirurgie ein ganz maßgebliches Zahnrad im gemeinsamen Getriebe.

SEKTION FORTE (THE FEDERATION OF ORTHOPAEDIC TRAINEES IN EUROPE)

Dr. Johannes Eckert, Leitung der Sektion FORTE und nationaler Vertreter der europäischen Vereinigung der Assistenzärzte in O und U, weist noch einmal auf die diesjährige FORTE Summer School hin, diese ist für Teilnehmer mit unterschiedlichem Vorwissen geeignet. Die Veranstaltung findet vom 24. bis 28. Juli 2023 in Athen statt. Sie dient der Vorbereitung auf das europäische Facharztexamen EBOT. Neben den täglichen Kurseinheiten bietet die FORTE Summer School ein vielfältiges Rahmenprogramm und lädt zum internationalen Austausch ein.



Der BVOU fördert den Austausch der jungen Kolleginnen und Kollegen mit Vergabe von Reisestipendien.

SEKTION WISSENSCHAFT

Inzwischen ist die Checkliste Promotionsbetreuung veröffentlicht und die Übersicht Habilitationsordnung wurde letztes Jahr überarbeitet. Eine Übersicht zu Stipendien im Fach O und U befindet sich derzeit in Überarbeitung. Alle drei Monate findet ein Winglet Journal Club statt, bei dem die Leitung Dr. Henryk Haffer sowie die stellv. Sektionsleitung Dr. Luis Becker und Dr. Adrian Deichsel abwechselnd ein Paper ausarbeiten und vorstellen. Die Beteiligung an den Online-Formaten von bis zu 60 Teilnehmern lassen hier ein reges Interesse erkennen.

SEKTION WEITERBILDUNG

Die Sektionsleitung Marit Herbolzheimer und ihre Stellvertretung Dr. Kristina Götz kündigen zum Oktober 2023 eine Neuwahl an. Hannes Renken stellt sich dabei weiter als Stellvertreter zur Verfügung. Besonderer Schwerpunkt der Sektion liegt auf der Ausarbeitung von Checklisten. Dabei sind die neuen Checklisten zu Klinikwechsel, Facharztprüfung und Einarbeitung besonders hervorzuheben – sowie die Checklisten in englischer Sprache zu erwähnen. In der Ausgabe 2/2023 der Zeitschrift für Orthopädie und Unfallchirurgie konnten die Umfrageergebnisse der Jahresumfrage 2022 unter dem Titel „Weiterbildungsumfrage des Jungen Forum O und U – „Diese Umfrage bringt mich zum Grübeln...“ veröffentlicht werden. Ein Beitrag zu „Onboarding in O und U – Strukturierte Einarbeitung für mehr Qualität in der Patientenversorgung“ folgt in der Ausgabe 2 der Zeitschrift für Orthopädie und Unfallchirurgie im Juni 2023. Bereits veröffentlicht wurde der Artikel „Homeoffice in O und U – ein Versuch wert“ am 16.2.2023 in der Zeitschrift für Orthopädie und Unfallchirurgie (DOI: 10.1055/a-1959-7378).

Der Stammtisch Special abrOUd am 7. Februar 2023 war ein voller Erfolg, der nächste Stammtisch ist in Planung und wird separat kommuniziert. Der nächste Workshop „Muskuloskelettale Infektionen“ findet am 28. und 29. September 2023 in Regensburg statt mit dem Ziel, Prinzipien der Diagnostik und Therapie von periprothetischen und Fraktur-assoziierten Infektionen für den alltäglichen klinischen Einsatz zu vermitteln. Er wird in Zusammenarbeit der DGOU Sektion Muskuloskelettale Infektionen und dem JFOU veranstaltet. Durch die OTC unterstützt und produziert, beleuchten Dr. Lisa Wenzel, ehemalige Leitung im JFOU, und Dr. Daniela Ganser in ihrem Podcast „Ein ganz gewöhnlicher Knochenjob“ verschiedenste Themen rund um die Weiterbildung in O und U.

SEKTION NACHWUCHSFÖRDERUNG

Zur 71. Jahrestagung der Vereinigung Süddeutscher Orthopäden und Unfallchirurgen e.V. (VSOU) erhielt das JFOU besonders viel Unterstützung und Aufmerksamkeit. „Der Zusammenhalt und das Netzwerken wirkt, wir fallen positiv auf“, fasst Herbolzheimer im Anschluss an den VSOU die Veranstaltungen des JFOU zusammen. Der „Tag der Vorklinik“ auf dem VSOU war dabei besonders gelungen. Die hauptverantwortliche Organisatorin des Tag der Vorkliniks Dr. Katharina zu Dohna bedankt sich bei allen: „Ich habe sehr viele interessante Gespräche geführt und durch und durch positive Rückmeldungen bekommen!“

Die nächste Veranstaltung der Sektion Nachwuchsförderung gemeinsam mit den YOUNGsters, der studentischen Vertretung im JFOU, wird die Summer School sein, dieses Jahr vom 30.8.–1.9.2023 in Kiel.

YOUNGSTERS

Die zur Ausschusssitzung anwesenden Vertreter des studentischen Nachwuchses Yasmin Youssef, Mirjam Braun, Anna Dietrich, Moritz Lenz und Antonia Donat berichteten über ihre Ideen und stellten verschiedene Projekte vor. Neu ins Leben gerufen ist nun die Vorlesungsreihe „O und U stellt sich vor“ mit den Medizinstudierenden mit besonderem Interesse am Fach als Zielgruppe.

Weiterhin wird das Thema Social Media besprochen. Die YOUNGsters haben hier aktuell für Ihren Instagram Account das erste mal einen Social Media Plan mit verschiedenen fachlichen und berufspolitischen Themen erstellt. Das Thema professionelle und berufliche Social Media Nutzung haben Yasmin Youssef und Anna Dietrich ebenfalls in einem aktuellen Beitrag in der Zeitschrift für Orthopädie und Unfallchirurgie über „Professionelle Nutzung von Social Media in O und U: Chancen und Herausforderungen“ thematisiert. Social Media spielt in allen Lebensbereichen, und so auch im Gesundheitssystem eine immer größere Rolle. (DOI: 10.1055/a-2019-5816). Eine Checkliste „Professionelle Nutzung von Social Media“ ist aktuell als Partnerprojekt mit der AG Digitalisierung in Arbeit.

SEKTION INTERDISZIPLINÄRE ZUSAMMENARBEIT

Vor allem die Inhalte der letzten Sitzungen aus Perspektivforum Junge Chirurgie und Bündnis Junge Ärztinnen und Ärzte wurden durch Dr. Stefanie Möller und Dr. Katharina zu Dohna zusammen gefasst. Besonders im Hinblick auf die anstehende

Krankenhausreform und der notwendige Ausbau der ambulanten Versorgung erscheint ein Schulterschluss über Sektorengrenzen und chirurgische Fachrichtungen hinaus besonders sinnvoll. Wir wollen verhindern, dass unser ärztlicher Beruf zu einer Dienstleistung reduziert wird. Auch muss Zeit für Weiterbildung fest im Rotationsplan eingetaktet werden. Über das Pilotprojekt Teilschrittkonzept wird in der OUMN Ausgabe 3/2023 ein ausführlicher Artikel folgen.

SEKTION BERUFSLEBEN

Zur Namensändern von ehemals „Sektion Beruf und Familie“ zu „BerufsLEBEN“ erfolgte ein ausführlicher Artikel in der 2. Ausgabe 2023 in der OUMN mit dem provokanten Titel „Eine Sektion für alle, die neben dem Beruf auch ein Leben haben“ (DOI: 10.1007/s41785-023-3815-1). Inzwischen befinden sich die Checklisten zu Schwangerschaft, Elternzeit und Teilzeitmodelle auf der Zielgeraden. Die Checkliste zum Wiedereinstieg wurde durch die Sektion Weiterbildung bereits veröffentlicht.

SEKTION ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

Es ist kein Geheimnis, dass die Betreuung der Social Media wie Instagram, Facebook, LinkedIn und der Webseite viel freie Zeit kostet. Ohne ein mehrköpfiges Team wäre die Arbeit nicht schaffbar. Nur wer regelmäßig Content produziert bleibt am Ball. Der Newsletter des JFOU ist eine beliebte Möglichkeit, um kurzfristig über anstehende Bewerbungsfristen und Veranstaltungen informiert zu werden und steht jedem offen. Eine Anmeldung ist über die Webseite des JFOU möglich. Die Umgestaltung zu einer Satellitenseite der DGOU ist inzwischen abgeschlossen – der Besuch auf der Webseite jf-ou.de lohnt sich daher!

DANKSAGUNG

„Wir haben schon lange nicht mehr so viel tolles Feedback zu unserer Arbeit erhalten, wie dieses Mal“, sagt Annika Hättich. Besonders hervorzuheben ist an der Stelle das Lob und die Anerkennung durch Herrn Prof. Dr. Bernd Kladny, der Generalsekretär der Deutschen Gesellschaft für Orthopädie und Unfallchirurgie (DGOU): „Das Junge Forum ist eine Erfolgsgeschichte in O und U. Das zeigt auch wieder Ihr Bericht. Da wird viel Arbeit geleistet. Sie haben es auch sehr gut verstanden Ihre Themen über Vorträge und Publikationen in die Öffentlichkeit zu bringen. Die Zusammenarbeit und der Austausch mit Ihnen macht große Freude und ist zum Nutzen von O und U. Wir sehen in Ihrer Arbeit auch, dass sich der Nachwuchs an den wichtigen Themen in unserem Fach beteiligt. Dies stimmt zuversichtlich für unsere Zukunft.“ Auch durch Frau Dr. Anna-Katharina Doepfer aus dem Vorstand des BVOU wurde überschwängliches Lob ausgesprochen: „HUT AB! Was für eine Sitzung! Ihr seid super und gedanklich immer ein fester Bestandteil beim Thema Zukunft und Nachwuchs! DANKE für euer Engagement!“

Wir haben auch zu danken – für jedes offene Ohr und jede offene Tür. Wir sehen, dass wir wahrgenommen werden und mitgestalten können. Uns macht die Arbeit großen Spaß und wir freuen uns auf die anstehenden Kongresse und Projekte.

Dr. Marie Samland Stellv. Leitung JFOU BVOU-Referatsleiterin
Junges Forum O und U